

DER WECHSEL- UND GIROVERKEHR

EINE EINFÜHRUNG
IN DIE BARGELDLOSE ZAHLUNGSWEISE

VON

GEORG WAIBEL

19



48

LEIBNIZ VERLAG MÜNCHEN
BISHER R. OLDENBOURG VERLAG

**Georg Waibel, geb. am 12. 4. 1878 in Unterthingau, Studienrat an der Städt. Riemerschmid
Handelsschule, München.**

**Copyright 1948 by Leibniz Verlag (bisher R. Oldenbourg Verlag) München. Veröffentlicht unter der
Zulassungsnummer US-E-179 der Nachrichtenkontrolle der Militärregierung (Dr. Manfred Schröter
und Dr. Rudolf C. Oldenbourg). Auflage: 20 000. Gedruckt und gebunden bei R. Oldenbourg,
Graphische Betriebe G. m. b. H. München.**

VORWORT

Die durch die Währungsreform entstandene Verknappung des Geldes hat den Wechsel- und Giroverkehr wieder in den Vordergrund des Geschäftslebens gerückt. Besonders war der Gebrauch des Wechsels, mit dem sich heute alle Kaufleute, Handwerker und Gewerbetreibenden wieder vertraut machen müssen, ganz außer Übung gekommen. Mit der vorliegenden Einführung in die Verfahren des bargeldlosen Verkehrs soll in knapper und dennoch erschöpfender Form ein den neuesten Bestimmungen entsprechender Leitfaden geschaffen werden, an Hand dessen sich jedermann über alle in der Praxis vorkommenden bargeldlosen Zahlungsweisen unterrichten kann. Dabei wurde der Darstellung aller Arten von Wechseln der größte Raum zugewiesen. Bei der Abfassung und der Gliederung des Textes wurde weitgehend auch den Erfordernissen der Handels- und Fortbildungsschulen Rechnung getragen.

Der Verlag.

INHALTSVERZEICHNIS

VORWORT	3
DAS GELD	5
DIE BARZAHLUNG	6
DER BARGELDLOSE ZAHLUNGSVERKEHR	7
a) Der Bankscheckverkehr	7
b) Der Geldverkehr bei den Banken.....	11
c) Der Postscheckverkehr	13
d) Der Wechsel	15
Gezogener oder trassierter Wechsel.....	15
Wechsel an eigene Order.....	19
Domizilwechsel	19
Zahlstellenwechsel	19
Besonderheiten bei Sichtwechseln	20
Wechselsteuer	20
Kaufmännische Bestandteile des Wechsels	20
Annahme oder Akzept	21
Weitergabe des Wechsels (Indossament)	22
Wechselzahlung	25
Wechselprotest	26
Rückgriff (oder Regreß) auf Zahlung	27
Indossamente mit Vermerken	28
Abwendung des Protestes und Abkürzung des Rückgriffs	29
Wechselbürgschaft	30
Ausfertigung mehrerer Stücke eines Wechsels; Wechselabschriften....	30
Abhandengekommene Wechsel	31
Verjährung	31
Mißbrauch des Wechsels	32
Wechselklage	32
Diskontieren der Wechsel.....	33
Eigener Wechsel (Solawechsel).....	33
Unterschied zwischen gezogenem und eigenem Wechsel.....	34
Handelsübliche Bezeichnungen im Wechselverkehr	34
Wechselskontrolle bei einer Bank (loses Blatt)	
Wie gehen die Wechsel beim Kaufmann ein und aus?.....	36
Welche Vorteile bietet der Wechsel dem Kaufmann?	36
ZUSAMMENFASSENDE RÜCKSCHAU AUF DIE VORTEILE DES BARGELDLOSEN ZAHLUNGSVERKEHRS	37
AUFGABEN	37